



Der Hub für berufliche Schulen

Mit HubbS, dem Hub für berufliche Schulen, stellen die 16 Bundesländer ein umfassendes, frei zugängliches Medienangebot für Lehrkräfte beruflicher Schulen zur Verfügung. Zentraler Baustein ist ein anmeldepflichtiger Bereich, der Vernetzung und Interaktion sowie den länderübergreifenden Austausch von Unterrichtsmaterialien ermöglicht.

Die Digitalisierung und Globalisierung der Arbeitswelt beeinflusst zunehmend die deutsche Bildungslandschaft. Gesellschaftliche Entwicklungen und technologische Fortschritte prägen den Unterricht von morgen. Open Educational Resources (OER), E-Learning und kollaboratives Lernen gewinnen an Bedeutung und sollen den Zugang zu Bildungsinhalten erleichtern. Genau an dieser Stelle setzt HubbS, eine vom Münchener Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht (FWU) entwickelte Bildungsmedieninfrastruktur, an. Doch was bietet das Webportal? Wie können Lehrkräfte von Kolleginnen und Kollegen profitie-

Die Autoren



Tobias Barthruff

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport
Baden-Württemberg, Stuttgart
tobias.barthruff@km.kv.bwl.de



Frank Maier

Projektleitung
FWU - Institut für Film und Bild in
Wissenschaft und Unterricht gGmbH,
Grünwald bei München
frank.maier@fwu.de

ren oder selbst die Zusammenarbeit fördern? Und welche Vorteile haben Lehrkräfte bei der Nutzung von HubbS?

Allgemeine Infos

Beim ersten Besuch von HubbS fällt zunächst der allgemeine, redaktionelle Bereich ins Auge. Hier

dreht sich alles um die duale Ausbildung. Neben Hintergrundberichten und Artikeln zu Themen der beruflichen Bildung finden Lehrkräfte vor allem News und Informationen der Bildungsministerien der Länder – verfasst unter anderem von Mitarbeitenden der jeweiligen Landesinstitute und mit klarem Fokus auf die rund 330 Berufe ausgerichtet, die einzeln und ausführlich im Hinblick auf Anforderungen und Aufstiegschancen im Porträt vorgestellt werden. Dabei sind die Rahmenlehrpläne immer nur einen Klick entfernt. Und wer wissen will, welcher Beruf an welcher Schule unterrichtet wird, dem wird das Verzeichnis sämtlicher Berufsschulen in Deutschland ans Herz gelegt – Kontakt- und Adressdaten inklusive.

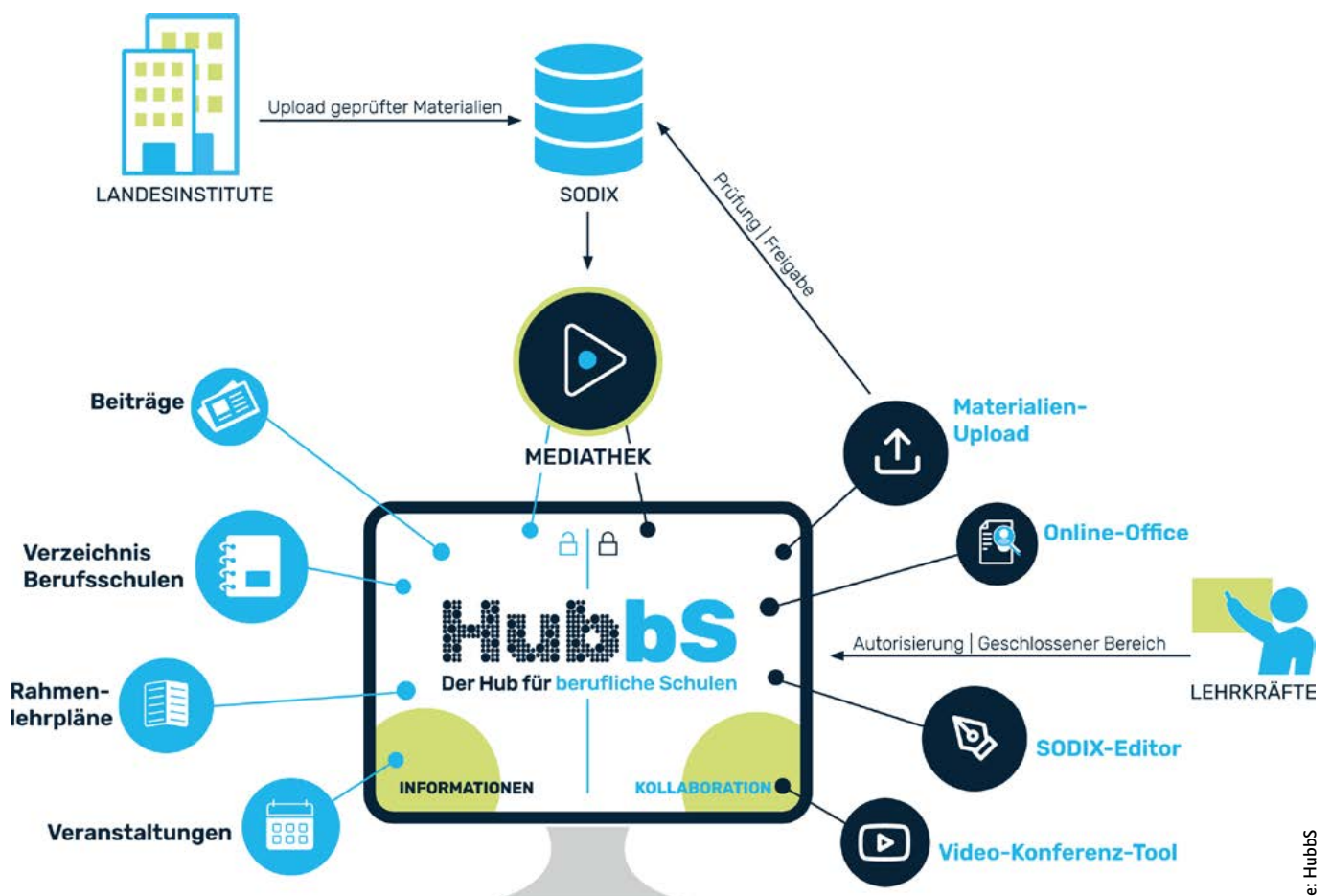
Terminkalender

Der Veranstaltungskalender bietet Informationen zu ländergemeinsamen sowie länderübergreifenden Fort- oder Weiterbildungen. Egal ob landesweite Messen, Kongresse, Online-Seminare oder Konferenzen – auf HubbS hat jeder die Möglichkeit, interessante Termine zu veröffentlichen. Die Redaktion prüft die vorgeschlagene Veranstaltung,

holt zusätzliche Informationen ein und stellt diese allen Interessierten auf der Plattform bereit. Praktisch: Veranstaltungen können mit einem Klick in den persönlichen Bereich auf HubbS übertragen werden, etwa als zukünftige Erinnerung oder für die Anmeldung am nächsten Tag.

Mediathek

Der zentrale Bestandteil des öffentlichen Bereichs von HubbS ist die Mediathek. Sie kann von jeder beliebigen Seite aus über die Suche aufgerufen werden, damit Lehrkräfte ohne Umwege gezielt auf kostenfreie, unterrichtsrelevante und rechtlich einwandfreie Materialien, teils auch von Lehrkräften selbst erstellt und geteilt, zugreifen können. Für die Eingrenzung der Suchergebnisse stehen verschiedene Filter- und Sortiermöglichkeiten zur Verfügung, darunter die Option, ausschließlich „geprüfte Inhalte“ auszuwählen. Hierbei handelt es sich um Materialien der Landesinstitute, die auf inhaltliche Korrektheit und pädagogischen Nutzen geprüft wurden. Übrigens: Bewertungen und Abrufzahlen der Nutzerinnen und Nutzer fließen in die Relevanz eines Materials mit ein und führen



Die Struktur von HubbS

Quelle: HubbS

dazu, dass die interessantesten Inhalte leichter gefunden werden können.

Sämtliche über die Mediathek abrufbaren Unterrichtsmaterialien werden auf einer Mediendetailseite mit allen relevanten Angaben übersichtlich präsentiert – inklusive der Möglichkeit, die Handreichung, das Lehrvideo oder das Arbeitsblatt herunterzuladen und im Unterricht einzusetzen. Sinnvolle Hinweise auf ähnliche Materialien (verwandte Themen) und weiterführende Informationen sind zusätzlicher Bestandteil der Seite.

Geschlossener Bereich

Den Schwerpunkt von HubbS bildet der geschlossene Bereich, für den sich Lehrkräfte über VIDIS (Vermittlungsdienst für das digitale Identitätsmanagement in Schulen) entweder direkt über das jeweilige Landesportal oder über eine herkömmliche Registrierung mit ihrer Berufsschul-E-Mail anmelden können. Das Vernetzen in Arbeitsgruppen, der fachspezifische Austausch sowie die (gemeinsame) Erstellung von Materialien stehen im Vordergrund. Hierfür hat die Lehrkraft vielfältige Interaktionsmöglichkeiten. Zum einen bietet HubbS eine integrierte Nextcloud, auf der das datenschutzkonforme Ablegen von Materialien und Dateien genauso möglich ist wie die gemeinsame Arbeit an Dokumenten. Zum anderen steht ein Video-Konferenz-Tool zur Verfügung, mit dem man sich in Gruppen organisieren und gemeinsame Arbeitsthemen besprechen kann.

Herzstück des geschlossenen Bereichs ist jedoch der Materialien-Upload. Erstmals können Lehrkräfte beruflicher Schulen selbst erstellte Bildungsmedien über eine zentrale Plattform einreichen und bundesweit mit Kolleginnen und Kollegen teilen. Nach einer gründlichen rechtlichen Prüfung durch die HubbS-Redaktion werden die hochgeladenen Unterrichtsmaterialien freigegeben und können anschließend über die Mediathek abgerufen werden. Ein weiteres nützliches Werkzeug sind die Merklisten, mit denen Materialien direkt aus der Mediathek in eigenen, übersichtlichen Listen zusammenstellt, verwaltet und anschließend für die Nutzung im Unterricht geteilt werden können.

Intuitiver Web-Editor

Darüber hinaus bietet der SODIX-Editor Unterstützung für die Unterrichtsvorbereitung. Mit dem intuitiven Web-Editor können Lehrkräfte eigene Lerneinheiten bis hin zu kompletten Lehrwerken entwickeln. Unterstützt werden sie dabei durch den integrierten H5P-Hub, über den interaktive Videos, Lückentexte oder klassische Multiple-Choice-Anwendungen erstellt werden können. Insgesamt stehen der Lehrkraft knapp 50 Module aus H5P zur Verfügung. Wer darüber hinaus im Editor – beispielsweise bei der Erstellung eines Arbeitsblatts – auf rechtssichere OER-Materialien zugreifen will, der kann dies über die Anbindung an die Bildungsmediathek mundo.schule bewerkstelligen. Alle mit einer CC-Lizenz verfügbaren Medien können im Editor mit einem Klick eingebunden werden.

Und weil es sich im Team leichter arbeitet als allein, können Lehrkräfte beliebig viele Kolleginnen und Kollegen zu ihrem Projekt einladen und gemeinsam Materialien entwickeln. Das Besondere daran: Die Arbeit am Projekt erfolgt in Echtzeit, alle Änderungen können nachvollzogen werden und bei Bedarf kann jederzeit auf eine frühere Version zurückgegriffen werden. Der digitale Schreibtisch, die persönliche Einstiegsseite, führt alle Informationen und Community-Funktionen in einer Ansicht zusammen. Hier können andere Lehrkräfte gefunden, Kontakte geknüpft und über den konfigurierbaren News-Feed eigene Posts verfasst werden.

Die vielfältigen Möglichkeiten, länderübergreifend mit anderen Lehrkräften beruflicher Schulen in Austausch zu treten, gemeinsam an der Entstehung neuer Unterlagen und Materialien zu arbeiten und diese rechtssicher im Unterricht einsetzen zu können – gepaart mit einem redaktionellen Angebot – sollen HubbS zukünftig als erste Anlaufstelle für Lehrkräfte beruflicher Schulen etablieren. ■

Link

Plattform: <https://hubbs.schule>